1.3 Branchenstrukturanalyse nach Porter
Eigenarbeit (60 Minuten)

Neue Wettbewerber

Lieferantenmacht

Substitute

Nachfragermacht

Dynamik Wettbewerb

Erstellen Sie eine Porter's Five Forces Analyse für Kreuzfahrtunternehmen als Teil der Touristikbranche (im deutschen Hochseekreuzfahrtmarkt)!

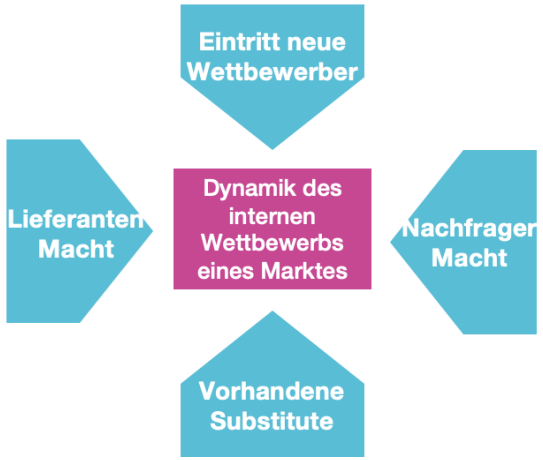
Wo sehen Sie Chancen/Risiken für bestehende Unternehmen? Wie attraktiv wird der Markt in 5 Jahren sein?
Welche Strategieempfehlung sprechen Sie aus für bereits am Markt tätige Unternehmen wie AIDA Cruises? Wie kann sich solch ein Unternehmen die unterschiedlichen Wettbewerbskräfte zu Nutze machen, sprich schwache Kräfte zum eigenen Vorteil nutzen und starke Kräfte neutralisieren?

Im Auftrag der DHSH

1.3 Branchenstrukturanalyse nach Porter (Lösungsvorschlag JS – „(k)ein Markt der Zukunft“)

Dynamik des internen Wettbewerbs:

- Rivalität moderat durch heterogenes Marktumfeld
- Variation bezüglich Angeboten verschiedener Unternehmen
- Moderate Austrittsbarrieren
  (Schiffe könnten an andere Industriezweige verkauft werden)



Eintritt neue Wettbewerber (gering):

- Hohe Eintrittsbarrieren durch aufzubringendes Kapital
- Hohe Kundenbindungen bestehender Anbieter durch Aufbau vieler Kommunikationskanäle und Distributionsnetzwerke (z.B. Online/Offline)
- Kundenbindung durch Einsatz neuer Technologien in der Customer Journey (VR)

Substitute (hoch):

- Verfestigung von Nachhaltigkeitsdenken in Gesellschaft
- z.B. Post-Covid Veränderungen hinsichtlich Konsumverhalten („Urlaub im eigenen Garten“)
- AirBnB
- Virtual Reality?

Lieferanten Macht (gering):

- Eher gering seitens von Werften aufgrund der großen Aufträge von Kreuzfahrtunternehmen
- Vorwärtsintegration eher unwahrscheinlich (Buchungssystemeanbieter wird nicht zum Cruise-Liner)

Nachfragermacht (hoch):

- Hohe Preissensitivität durch Online-Vergleiche und Reviews (Preistransparenz)
- EndverbraucherInnen fordern nachhaltige Seefahrten
- Durch wirtschaftl. Abschwung könnte auf Kreuzfahrten verzichtet werden (als entbehrliches Gut)

Im Auftrag der DHSH